

fischer Massives Schienensystem FMS

Starke Leistung bei schwerer Leitung

Schwere Installationen in der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) sowie im Industrie- und Anlagenbau werden zumeist mit einem Sekundärstahlbau befestigt. Eine solche Rohrleitungsunterstützung erfordert eine eigene Planung und Vorfertigung. Beim Einbau vor Ort kommt es aufgrund von Bautoleranzen oft zu Verzögerungen. Flexibler und effizienter lassen sich schwere Installationen mit dem neuen fischer Massiven Schwerlastsystem FMS realisieren.

fischerwerke GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation

Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

Mit dem fischer Massiven Schwerlastsystem FMS sind bei der Installation von schweren Rohrleitungen und Kabeltrassen um bis zu 30 % Kosteneinsparungen insbesondere durch weniger Konstruktions- und Montagedauer als beim Sekundärstahlbau möglich. Die Gesamtkosten fallen dadurch deutlich geringer aus. In allen Bauphasen werden Schwierigkeiten umgangen: Anstatt von Einzelberechnungen der Statik der konventionellen Stahlkonstruktion über ihre Vorfertigung und den dadurch entstehenden Transportaufwand bis hin zu Verzögerungen auf der Baustelle. Ein aufwändiges Ausrichten mit Schneiden und Schweißen vor Ort entfällt – und gleichzeitig damit verbundene Risiken wie das Aufkommen einatembare schädlicher Stäube. Genauso entfällt ein zusätzlicher Anstrich nach der Montage. Die Befestigungskonstruktion mit dem FMS System wiegt insgesamt weniger und die Tragekonstruktion lässt sich komplett auf der Baustelle

errichten. Viele Vorteile, die eine innovative Technologie ermöglicht.

Profile und Konstruktionselemente lassen sich mit wenigen Handgriffen komplett ohne Vorfertigung direkt auf der Baustelle montieren und zum jeweils gewünschten System verbauen. Zur Verarbeitung genügt es, die Profile rechtwinklig zuzuschneiden. Dadurch lässt sich Verschnitt vermeiden, wodurch die Materialkosten sinken. Die werkseitig vorgefertigten Konstruktionselemente müssen vor Ort nicht weiter verschweißt und bearbeitet werden. Dies beschleunigt und vereinfacht die Montage, wodurch sich Zeit- und letztlich auch Kostenaufwand reduzieren.

Die Vierkant-Hohlprofile FMP reduzieren das Gewicht gegenüber vergleichbaren Stahlbaukonstruktionen und sind auf der Baustelle leichter zu handhaben. Die Schienenprofile sind mit allseitigen Formlöchern versehen, welche die sichere, fehlerfreie und formschlüssige Montage der Konstruktionselemente ermöglichen. Wahlweise in Vor- oder Durchsteckmontage werden die FMHB Hammerkopf-Steckverbinder befestigt. Dabei ermöglichen die universellen Verbinder einfache Änderungen der Konstruktion. Dadurch kann schnell auf sich ändernde Bedingungen vor Ort reagiert werden. Die Variabilität des Verbinders zusammen mit den massiven Konstruktionselementen ermöglicht eine einfache Justage bei der Installation und eine schnelle Ausrichtung von Leitungstrassen. Eine nachträgliche Montage an vorhandenen Aufbauten und Anpassung von bestehenden Konstruktionen sind kein Problem. Die optionale Sicherheitsmutter gibt der Verbindung auch bei dynamischen Lasten sicheren Halt.

Das vollständig feuerverzinkte Produktsortiment gewährleistet eine Verarbeitung auf der Baustelle ohne nachträgliche

Beschichtung. Auch dies verhilft zu einem einfachen und schnellen Montageprozess. Im Vergleich zur durchschnittlichen Zinkschichtdicke von etwa 40 µm ist die Feuerverzinkung mit min. 75 µm der Montageprofilen FMP fast doppelt so hoch. Dadurch steigt die durchschnittliche Schutzdauer in Jahren bei den Produktlösungen an. Besonders für die Installationen im Freien und in korrosiver Umgebung ist dieser erhöhte Korrosionsschutz der FMP Ausführung in Feuerverzinkung mit hoher Schichtdicke ideal.

Zur unkomplizierten Planung bietet fischer entsprechende Daten für verschiedene Statik-Software-Applikationen an. Zuverlässig und sicher unterstützen die BIM-Daten, 3D-Daten und Lastangaben bei der Planung und Berechnung von jeglichen Konstruktionen. Die Berechnungsdaten basieren auf den gültigen Normen und gewährleisten den erforderlichen Nachweis. Der Einsatz des FMS schafft auch eine Befestigungsbasis für dynamische Lasten und macht das System universell einsetzbar. Zu den zahlreichen Anwendungen zählen stehende und hängende Rahmenkonstruktionen, abgestützte Konstruktionen mit variablen Verbindern und jegliche Art von Befestigung von schweren Rohrleitungen oder Kabeltrassen.

Bildunterschriften:

Bild 1 und 2

Effiziente Befestigungslösung für Schwerlast-Installationen: Mit dem FMS lassen sich schwere Rohrleitungen oder Kabeltrassen wesentlich einfacher und schneller installieren als mithilfe eines Sekundärstahlbaus und Rohrhalterungen.

Bild 3

FMP Montageprofile, FMA 4 Montagewinkel und FMHB Hammerkopf-Steckverbinder lassen sich per Baukastenprinzip ganz einfach und schnell universell zur jeweils gewünschten Konstruktion verbauen.

Bilder: fischer

Unternehmensgruppe fischer

Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Nordschwarzwald, hat 2018 mit weltweit rund 5.200 Mitarbeitern einen Umsatz von 864 Millionen Euro erzielt. Das Familienunternehmen ist mit 47 Gesellschaften in 35 Ländern vertreten und exportiert in über 100 Länder. Es umfasst die fünf Unternehmensbereiche fischer Befestigungssysteme, fischer automotive systems, fischertechnik, fischer Consulting und LNT Automation.

fischer Befestigungssysteme besitzt die technologische Marktführerschaft in wichtigen Feldern der Befestigungstechnik. Für ein breites Spektrum an Kunden, vom Heimwerker über den Handwerker bis zum Key-Account-Partner, bietet fischer Produkte in technischer Perfektion.

fischer automotive systems fertigt hochwertige Innenraumkomponenten für Fahrzeuge. Das Unternehmen besitzt eine hohe Kompetenz in der Kunststoffverarbeitung und ist ein wichtiger Partner der Automobilindustrie. Das Produktspektrum umfasst Luftausströmer, Getränkehalter, Ablagefächer und Multifunktionskomponenten.

fischertechnik ist mit seinen Konstruktionsbaukästen sowohl im Spielwaren- als auch im Bildungsbereich aktiv. Als einer der letzten Spielwarenanbieter entwickelt und fertigt fischertechnik ausschließlich in Deutschland.

fischer Consulting entstand aus den im eigenen Unternehmen entwickelten Kompetenzen. Dort angesiedelt ist das fischer ProzessSystem, dessen zentraler Inhalt die permanente Verbesserung ist. Dabei orientiert sich das fischer ProzessSystem immer am Nutzen für den Kunden. fischer Consulting berät mittelständische Unternehmen, Behörden und Großkonzerne auf dem Weg zu schlanken und effizienten Prozessen.

LNT Automation entwickelt und fertigt kundenspezifische Elektroniklösungen. Außerdem befasst sich das Unternehmen mit der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von kundenspezifischen und kapazitiven Touchsystemen wie Multitouch-Lösungen aus Glas und dazu passenden Controllereinheiten. Die Elektronik wird in Eigenherstellung gefertigt.

Im Internet: www.fischer.group

Ansprechpartnerin

Katharina Maria Siegel

Pressereferentin Befestigungssysteme

Telefon: +49 7443 12 – 4217

E-Mail: katharinamaria.siegel@fischer.de